2. Nationale Seefischerei-Konferenz

Solothurn 24.11.2021

Erhöhung der Wertschätzung für Produkte der Schweizer Berufsfischer

Aurélie Daiz-Racloz, elimenterre Sàrl

Über mich

Aurélie Daiz-Racloz

Geschäftsführerin der **ASRPP** (Westschweizer Berufsfischereiverband) seit 2015

Beraterin und **Ausbilderin** für regionale Nahrungsmittelsysteme seit 2012

Gründerin und **Gesellschafterin** der Firma elimenterre Sàrl - Beschaffung und Beratung für bäuerliche und handwerkliche Produkte in Etoy (VD) seit 2021

Studienmandat

Beauftragte der Nationalen Plattform für Seefischerei

Vom BLW unterstützte Wirtschaftsstudie

Ziel der Studie

Verstärkte Wertschätzung der Produkte und des Know-hows der Schweizer Fischer, um ihr wirtschaftliches Potenzial zu verbessern

Zuerst… die ersten Ergebnisse der Studie

1. Ziele und Methode der Studie
2. Umfrage unter Schweizer Berufsfischern
3. Markt für Schweizer Wildfisch
4. Zusammenfassung
5. Handlungsmöglichkeiten

1. Ziele und Methode der Studie

- Erstellen einer **dokumentierten Bestandesaufnahme** des Schweizer Marktes für Produkte der Schweizer Berufsfischerei
- Den Berufsfischern **konkrete und angepasste** Lösungen für eine **effiziente Verwertung ihrer Produkte auf dem Markt** vorschlagen
- Ein **von den Schweizer Berufsfischern validiertes strategisches Gesamtprojekt** erarbeiten
- Den **Schlussbericht** bis Ende Januar 2022 dem **BLW** vorlegen

1. Ziele und Methode der Studie

- **Sammeln und Erstellen von Daten**
  - Qualitative und quantitative Daten
  - Statistische Daten
  - Daten aus dem praktischen Bereich (Fragebogen, Interview, Marktbeobachtung)
- **Arbeitsmethode**
  - Partizipativer Einsatz (mit den Fischern)
  - Verständnisvolles Vorgehen
  - Vorausschauende Methode (Entwurf von Szenarien)

2. Umfrage unter Schweizer Berufsfischern

Anzahl verschickter Fragebögen	
Mitglieder des SBFV und Tessin	146
Mitglieder der ASRPP	85
Nicht-Mitglieder (Genfersee)	33
Total	**264**

Teilnahme	
Anzahl Teilnehmer	72
Gültige Fragebögen	72
Vollständige Fragebögen	51
Teilnahmequote	**27%**

2. Umfrage unter Schweizer Berufsfischern

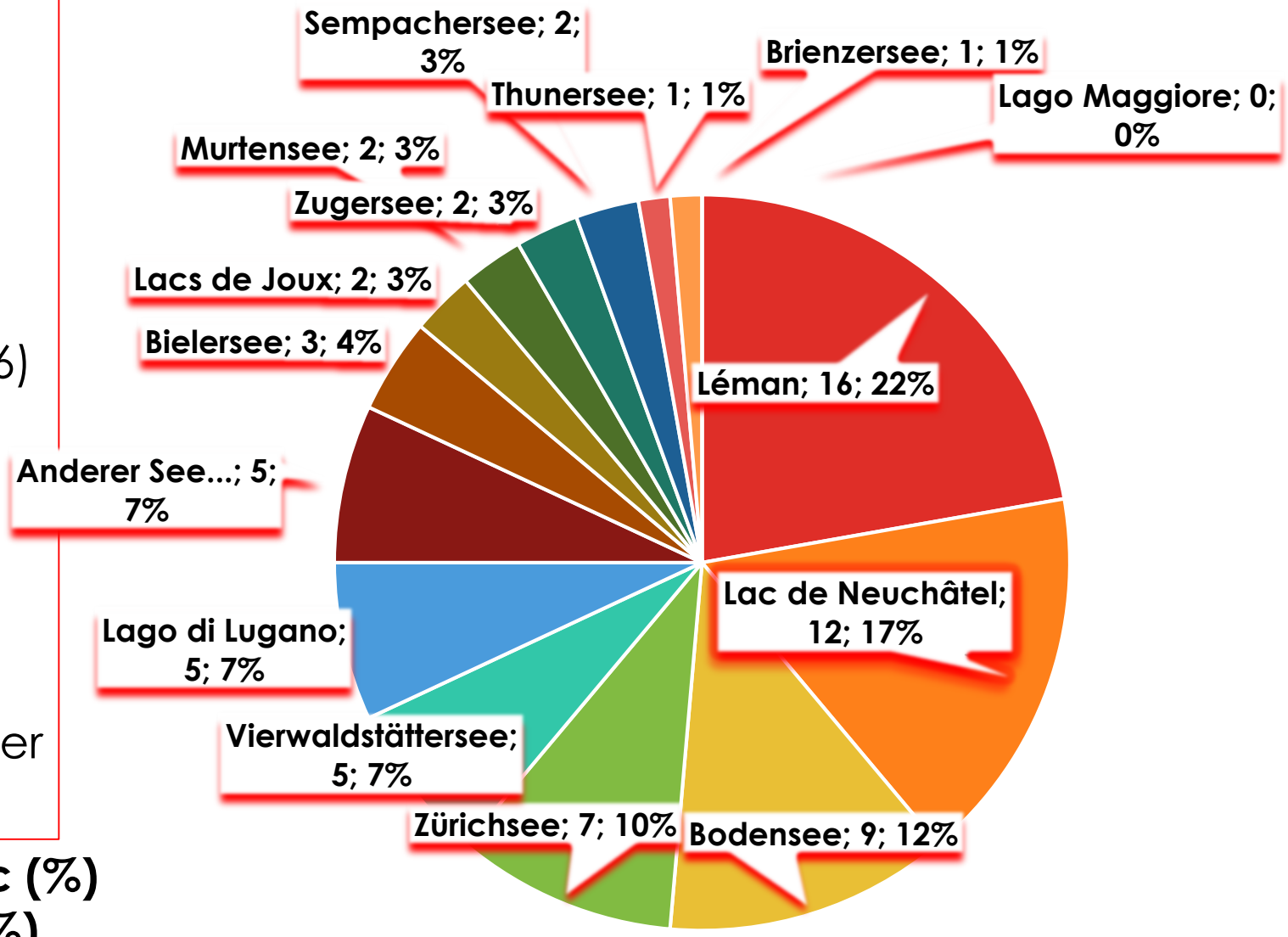
Gültige und repräsentative Stichprobe

Durchschnittsalter der Teilnehmer
52 Jahre

Geschlecht
71% Männer (51)
7% Frauen (7)
22% unbekannt (16)

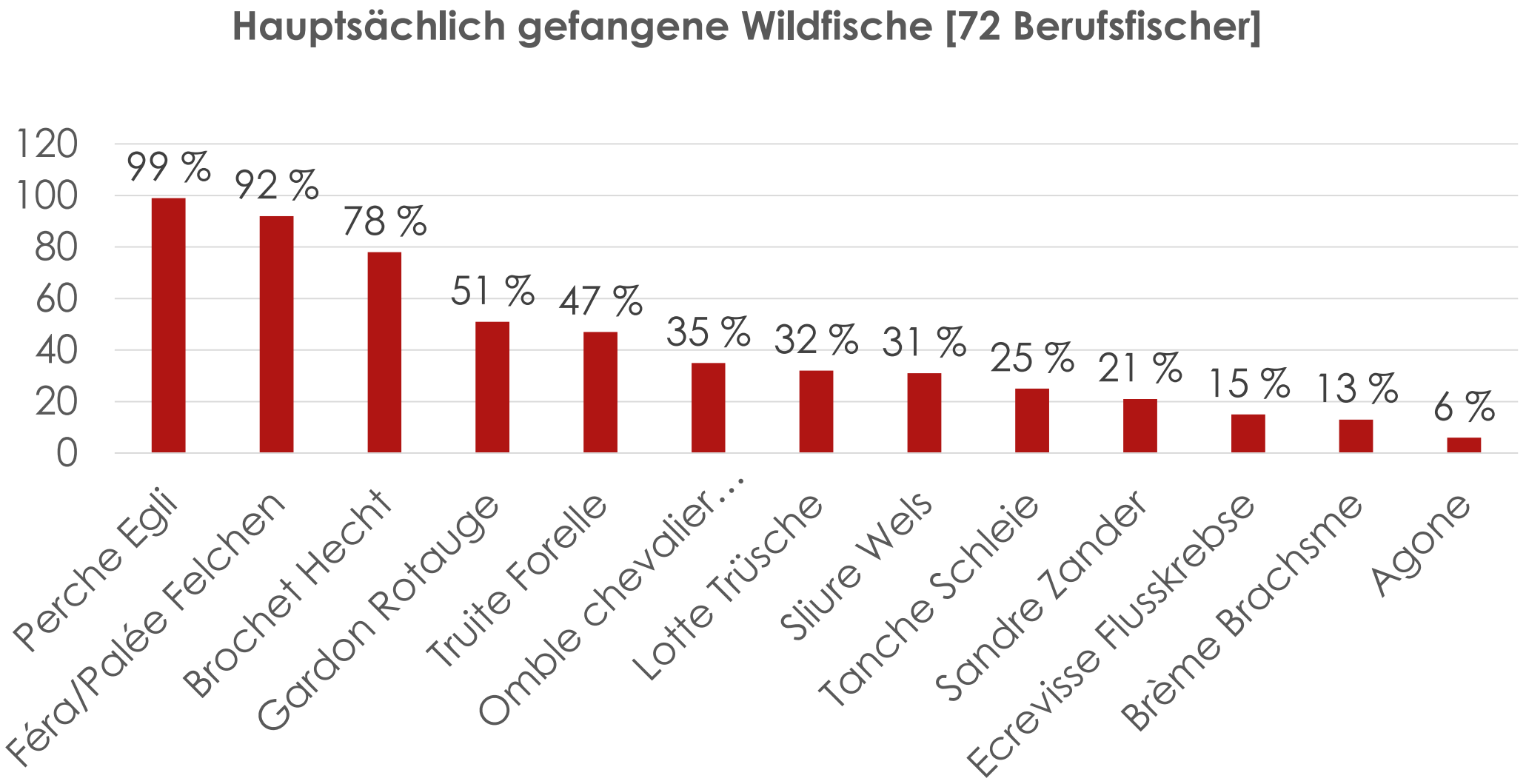
Sprachregion
≈ 50/50 französische und deutsche Schweiz

Korporatismus
71% der Befragten sind Mitglied einer See-Organisation



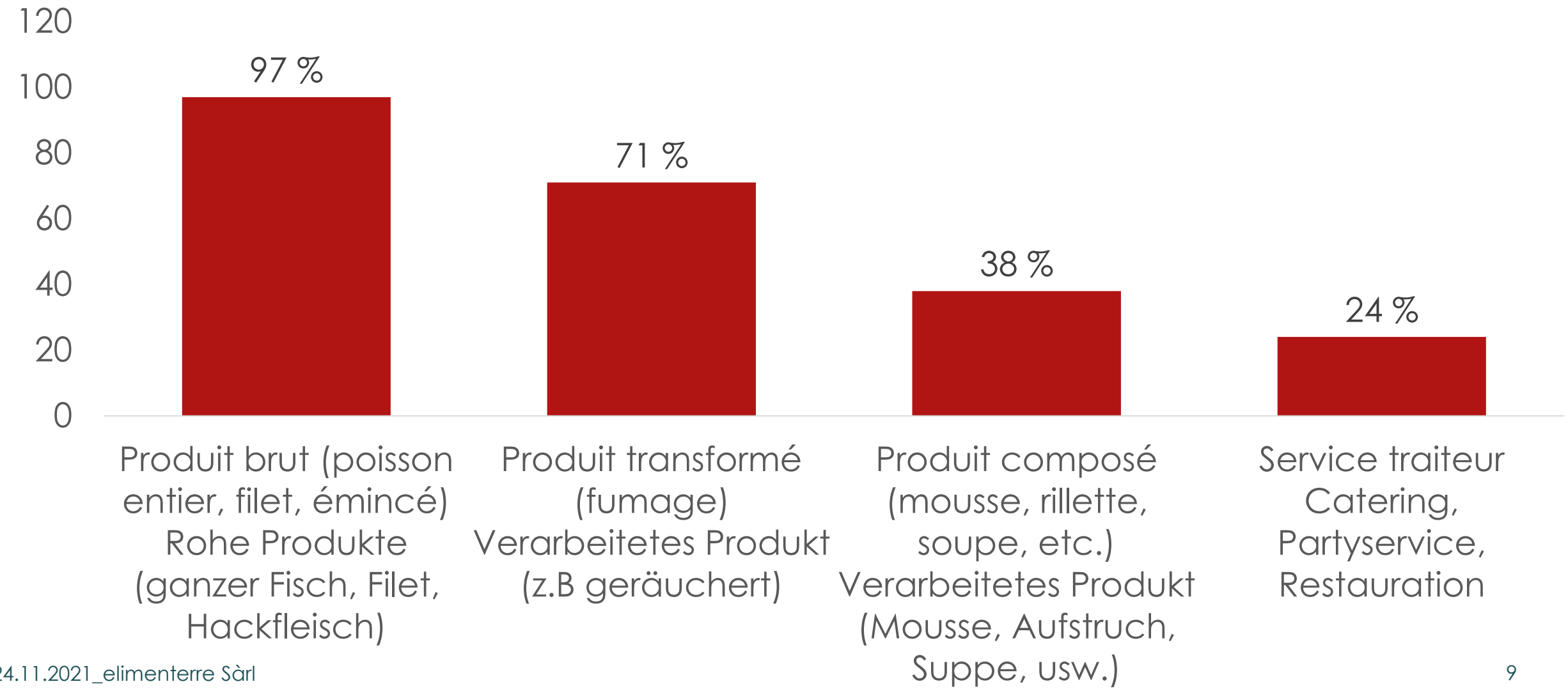
Provenance des participants par lac (%)
Herkunft der Teilnehmer nach See (%)

2. Umfrage unter Schweizer Berufsfischern



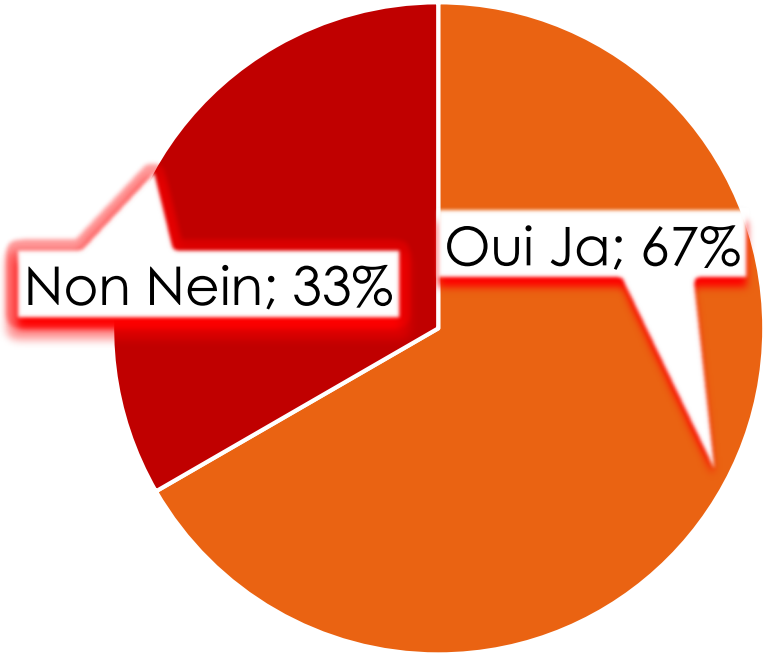
2. Umfrage unter Schweizer Berufsfischern

Verarbeitung des Produkts durch die Berufsfischer [72]



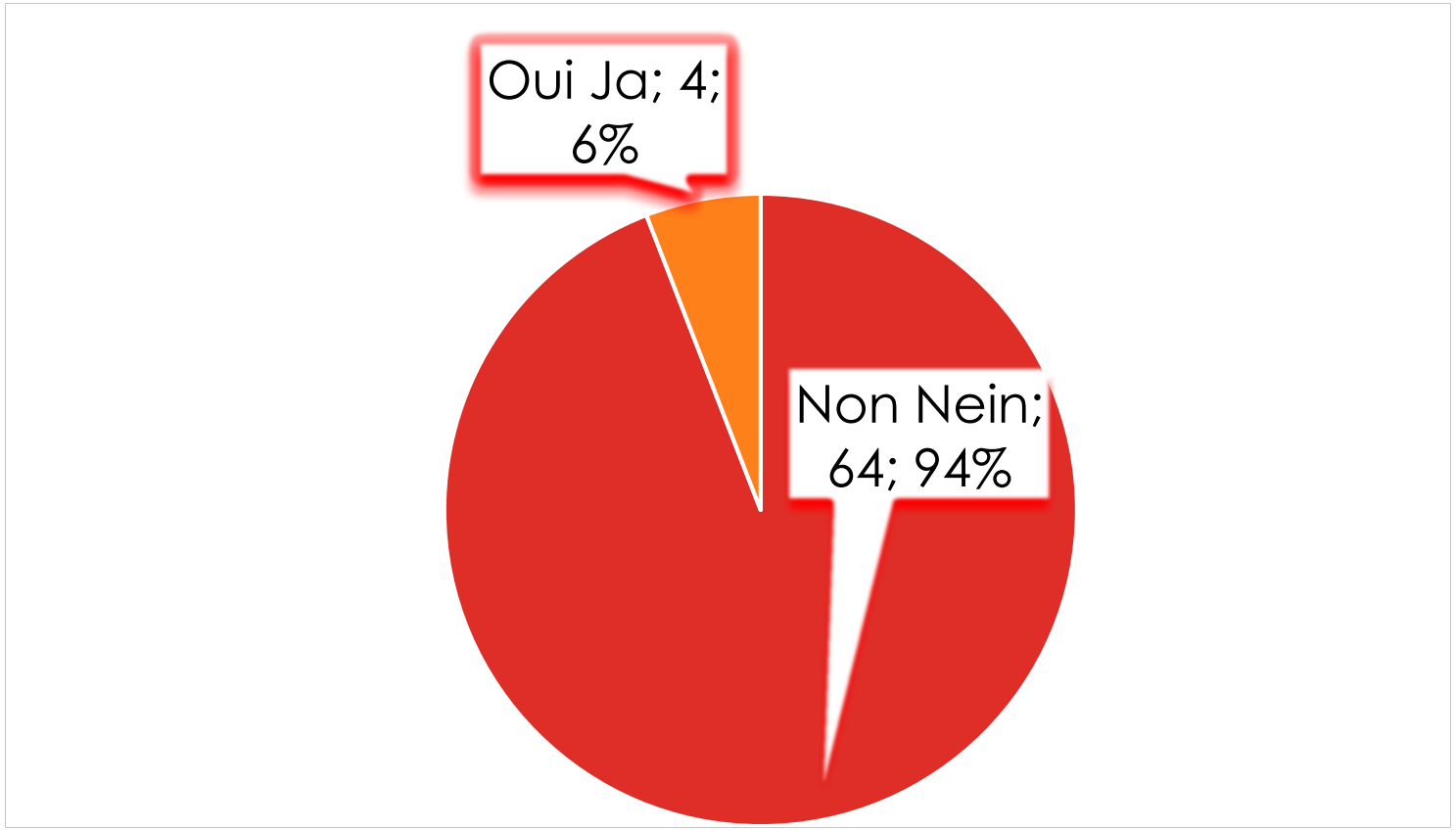
2. Umfrage unter Schweizer Berufsfischern

Verarbeitung von Weissfisch und weniger bekannten Fischen [72]



2. Umfrage unter Schweizer Berufsfischern

Hat die Berufsfischerei Absatzschwierigkeiten...? [68]



2. Umfrage unter Schweizer Berufsfischern

Warum Verkaufen keine Schwierigkeiten bereitet...

«Grosse Nachfrage»

«Die Nachfrage ist grösser als das Angebot»

«Ausreichendes Kundennetzwerk»

«Zu wenig Fischfang»

"Unzureichende Menge an Fisch"

"Meine beiden Restaurants nehmen mir meinen gesamten Fang ab"

"Wir verkaufen alle Fischprodukte ab dem Verkaufswagen an Privatkunden"

"Einheimischer und regionaler Fisch ist sehr gesucht"

"Nachfrage ist grösser als Angebot"

"Zu geringe Fangerträge"

" Immer zu wenig Fische"

2. Umfrage unter Schweizer Berufsfischern

Strategien von Berufsfischern, um sich von der Masse zu differenzieren...

"Wildfangprodukte sprechen für sich"

" Treue Kunden und die Qualität der Produkte "

" Der Unterschied macht sich von selbst ... der Fisch ist frisch und wild "

" Das Lächeln ... Es sind meine Kunden, die mir folgen "

"Frische Fische direkt vom See zum Kunden"

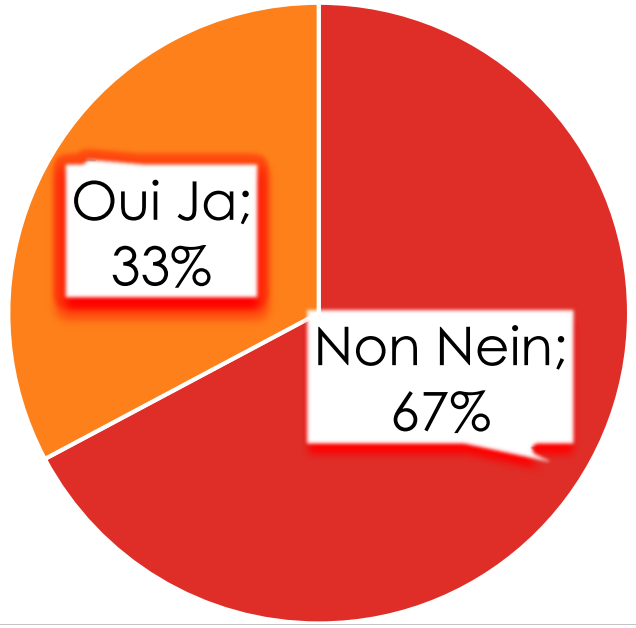
"Frische Fische direkt vom Berufsfischer, woher den sonst?"

"Ich verkaufe zu dem Preis, den der Händler festgesetzt hat und der nicht je nach Fang variiert."

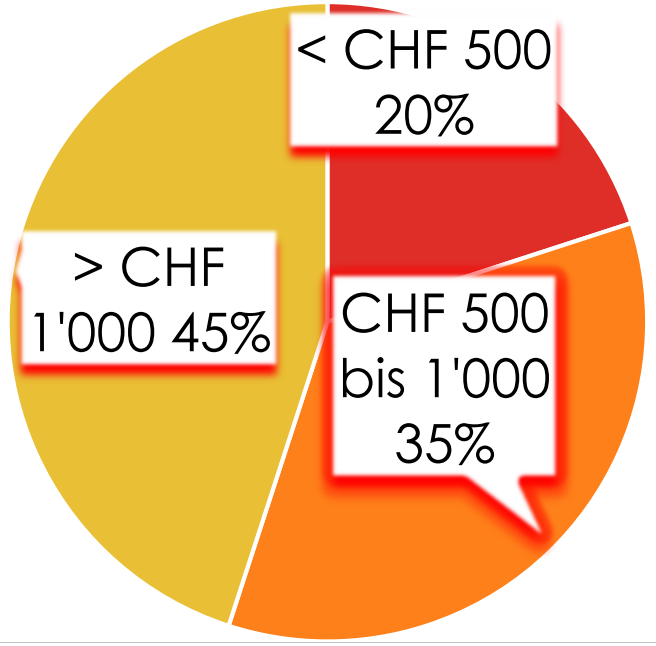
"Passa parola".

2. Umfrage unter Schweizer Berufsfischern

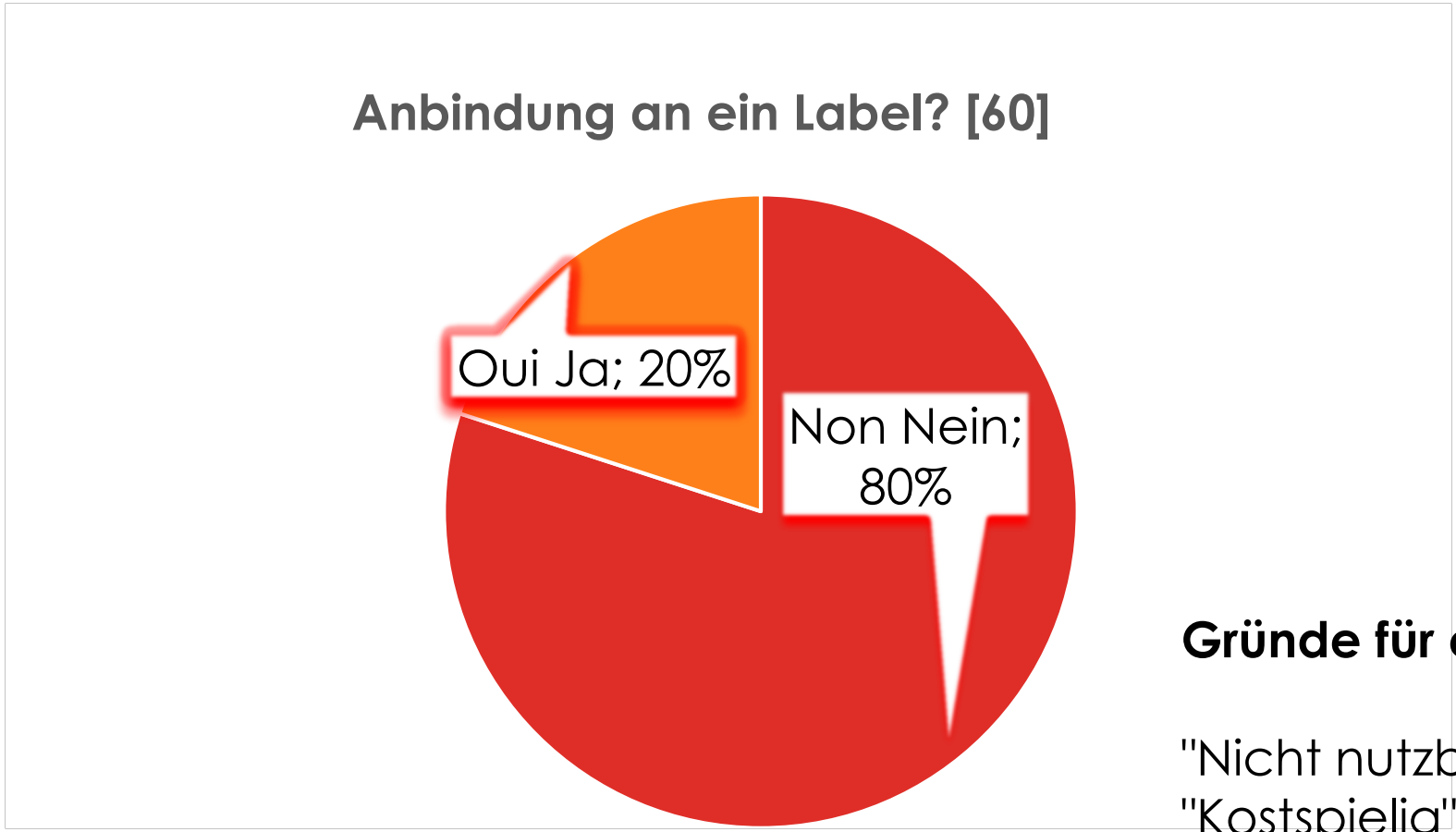
Investition in Werbung und Marketing? [61]



Marketingbudget von Fischereien [20]



2. Umfrage unter Schweizer Berufsfischern



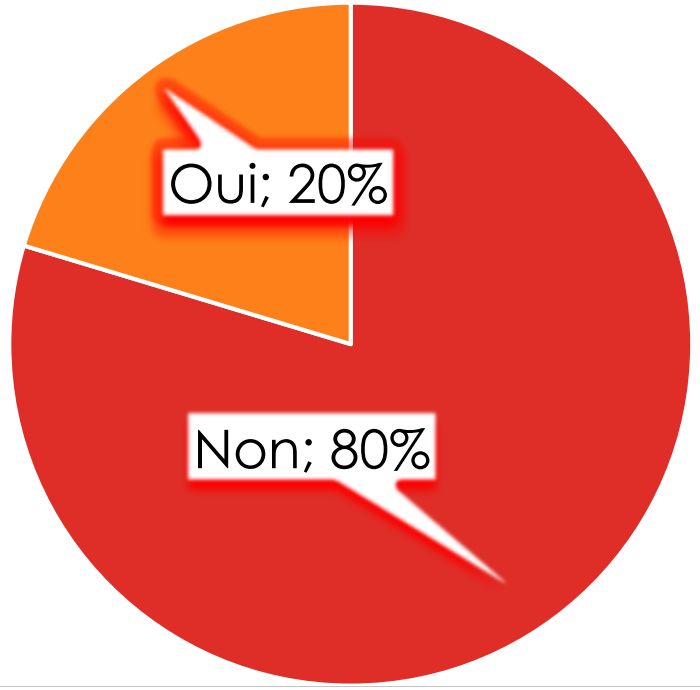
Gründe für ein Nein ...

"Nicht nutzbringend"
"Kostspielig"
"Zu verwaltungsintensiv"

Hauptsächlich regionale Marke
(Regio Garantie usw.)

2. Umfrage unter Schweizer Berufsfischern

Sind Sie bereit, für Lösungen zu zahlen, mit denen Sie sich auf dem Markt von der Konkurrenz abheben können?

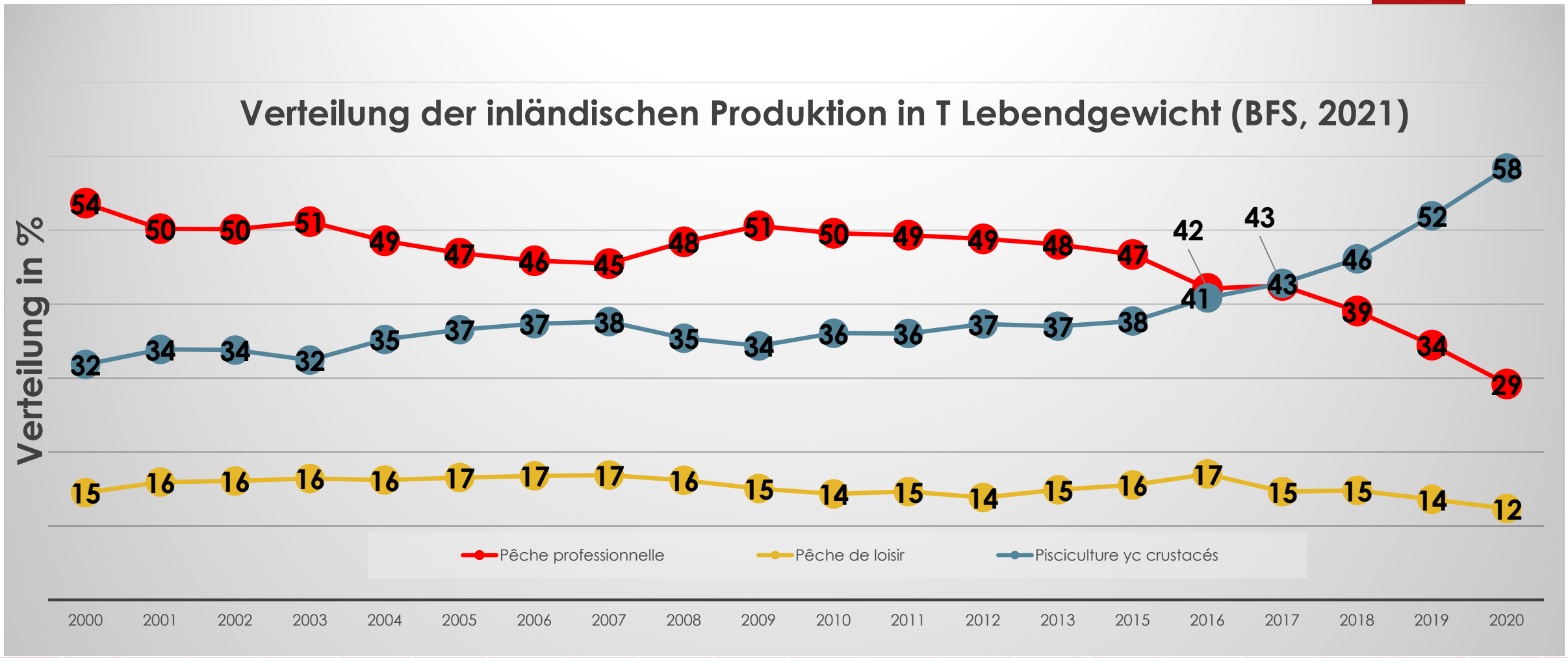


2. Umfrage unter Schweizer Berufsfischern

Die wichtigsten Herausforderungen für den Beruf von 1 bis 10

1	Rareté du poisson	Seltenheit des Fisches
2	La moula quagga	Quaggamuschel
3	Le manque d'unité au sein de la profession	Mangelnde Einigkeit innerhalb des Berufsstandes
4	Le cormoran	Kormoran
5	Le véganisme (ne plus consommer des produits animaux)	Veganismus (Verzicht auf den Verzehr tierischer Produkte)
6	La santé des lacs	Die Gesundheit der Seen
7	Les écarts de prix entre les pêcheries	Preisunterschiede zwischen den Fischereien
8	Le manque de formation en faveur du métier	Mangelnde Ausbildung für den Beruf
9	Les produits importés	Importierte Produkte
10	La pisciculture	Fischzucht

3. Markt für Schweizer Wildfisch



	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Berufs-fischerei T	2 023	1 778	1 780	1 893	1 655	1 540	1 474	1 451	1 642	1 767	1 650	1 643	1 570	1 559	1 486	1 336	1 390	1 270	1 161	1 100	1 050
Fischzucht inkl. Krustentiere T	1 200	1 200	1 200	1 200	1 200	1 200	1 200	1 200	1 200	1 200	1 200	1 200	1 200	1 200	1 200	1 296	1 400	1 500	1 750	2 200	2 200

4. Zusammenfassung

Analyse der Praxis zur Verwertung von Schweizer Wildfisch

Stärken	Schwächen
Frische des Produkts Menschliche Nähe Geografische Nähe Qualität des Produkts "Wild" "Swissness" Sympathiebonus des Berufsfischers Naturnah	Das Angebot entspricht nicht der Nachfrage Sehr heterogene Preise zwischen den Regionen desselben Sees Der Fischer ist individualistisch und einsam Der Fischer hat wenig Zeit und Ressourcen für Werbung
Chancen	**Risiken**
Die Präsenz des Produkts und des Know-hows verstärken Den Markt mit nationaler Sichtbarkeit besetzen Den internen Zusammenhalt der Berufsverbände erhöhen	Verlust von Marktanteilen für "Schweizer Fisch" Marketingoffensive für bio-zertifizierten Zuchtfisch, Fisch aus der Region usw. Mangelnde Sichtbarkeit für das Wildprodukt und den Beruf des Fischers

4. Zusammenfassung

Status quo oder Fortschritte bei der Verwertung von Fischereierzeugnissen…?

Chancen	Risiken
Eine **verstärkte Marktpräsenz** der Berufsfischer mit einer **angepassten** und landesweiten **Kommunikation** ermöglicht es, das **Erreichte** zu **festigen** und die **einmalige Marktposition der Berufsfischer und ihrer Produkte zu besetzen**	Der Status quo ohne Visionen für die Branche ist schlecht für die Interessenvertretung des Berufsstandes und die Absatzförderung von Fisch, die angesichts der Entwicklungen auf dem Schweizer Fischmarkt notwendig ist! **Keine Vision, keine Verteidigung und keine Pläne für die Zukunft des Berufsstandes = Aussterben des Berufs und der Produkte**

5. Handlungsmöglichkeiten

Um eine gemeinsame Vision zu verfolgen, ist es notwendig, die kollektive Dynamik zu stärken…

- Stärkung der gemeinsamen Zugehörigkeit durch das Angebot von **Leistungen für alle Fischer, die Mitglied einer Organisation sind** (Werbung, Verbrauchsmaterial, Ausbildung, Informationen)
- Stärkung des Zusammenhalts von Berufsfischern durch die Pflicht zur Mitgliedschaft: **Berufsfischereilizenz = Pflichtmitgliedschaft**
- Das Image des Schweizer Fischers mit einer **nationalen Imagekampagne** stärken
- Erstellung eines **Marktpreisindexes**, um eine homogene Preisgestaltung und eine bessere **Marktkohärenz** anzustreben

5. Handlungsmöglichkeiten

Viele Massnahmen sind möglich und notwendig, um das gewünschte Ziel zu erreichen:

Den Wert der Roh- und verarbeiteten Produkte der Berufsfischerei erhalten und die wirtschaftlichen Möglichkeiten der Fischereien und ihre Rentabilität stärken

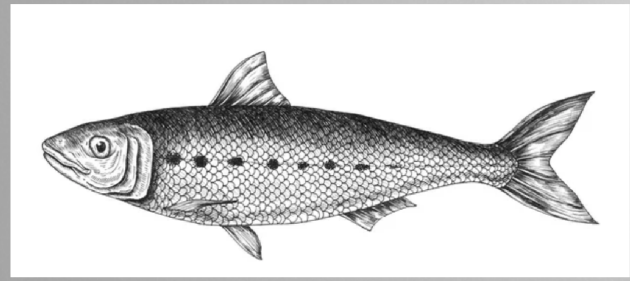
Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

Stratégie commerciale pour le pêcheur professionnel suisse

Geschäftsstrategie für den Schweizer Berufsfischer

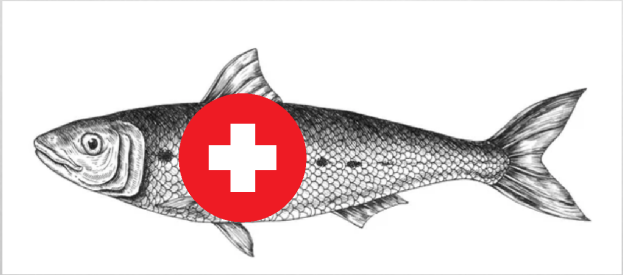
Poisson frais

Frisch Fisch



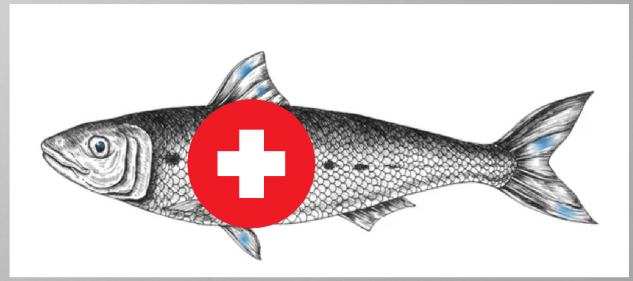
Poisson frais suisse

Frisch schweizer Fisch

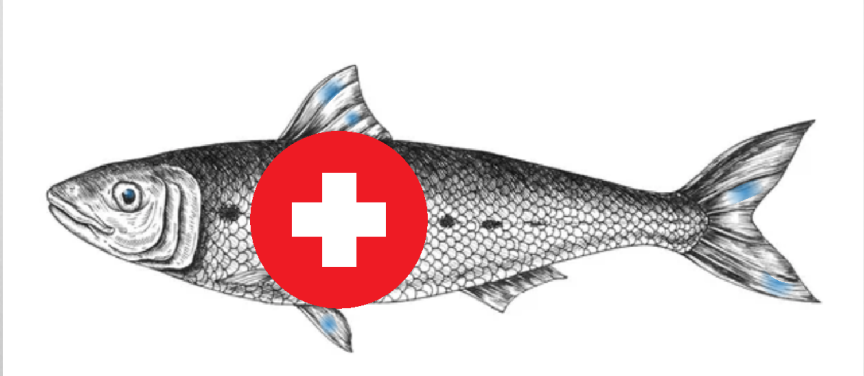


Poisson sauvage frais suisse

Frisch Wildfisch aus der Schweiz



Fragen ?

Poisson sauvage frais suisse

Frisch Wildfisch aus der Schweiz